

Akademischer Lebenslauf

Dr. med. Jörg Schmidt



Geburtsjahr: 1960

Institut für Rehabilitationsforschung und Personenschaden-Management, An-Institut an der
Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

MHB Eintrittsdatum: 01/2020

Ausbildung und berufliche Stationen

02/81-04/81	Anatomisches Institut der Universität des Saarlandes in Homburg
06/81-05/82	Institut für Experimentelle Chirurgie der Universität des Saarlandes in Homburg
12/85-01/86	Orthopädische Praxis Dr. med. Gerhard Herz, Zweibrücken
01/86-11/87	Chirurgische Abteilung am Städtischen Krankenhaus Neunkirchen/Saar
12/87-04/89	Chirurgische Universitätsklinik des Saarlandes, Unfallchirurgische Abteilung
04/89-08/91	Chirurgische Abteilung am Evangelischen Krankenhaus Zweibrücken
09/91-08/94	Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen Unfallchirurgie
09/94-07/95	Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Ludwigshafen, Abteilung für Verbrennungen, Plastische und Handchirurgie
08/95-11/01	HELIOS Klinikum Erfurt, Klinik für Unfallchirurgie, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
12/01-02/10	HELIOS Klinikum Berlin-Buch, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie mit Rettungsstelle
03/10-10/11	Charite Universitätsmedizin Berlin, Campus Benjamin Franklin, Klinik für Orthopädische, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
11/11-08/14	Asklepios Klinik Weißenfels, Klinik für Orthopädie, Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie
04/15-z.Zt	Chefarzt des Ärztlichen Dienstes der Reha Assist Deutschland und Ärztlicher Direktor des Institutes für Rehabilitationsforschung und Personenschaden-Management

Preise

2003	HELIOS Wissenschaftspreis
------	---------------------------

Stipendien, Ehrungen und ggf. Patente

Plenarvorträge

Regelmäßige Vortragstätigkeit seit 30 Jahren

Organisationen von Tagungen und Vortragsreihen

1998-2003	Erfurter Expertengespräch für Unfallchirurgie
2006-2009	Bucher Update für Unfallchirurgie
Seit 2017	Gutachter Jahrestagung der Reha Assist

Funktionen in Wissenschaftsorganisationen und -gesellschaften außerhalb der MHB

Seit 2019	Leiter AK Nachbehandlungsempfehlungen der DGOU
-----------	--

Herausgeber- und Gutachtertätigkeiten

Mitgliedschaften in Gremien (außerhalb der MHB) und Fachgesellschaften

DGU :Deutsche Gesellschaft für Unfallchirurgie
BBU: Berlin-Brandenburgische Unfallchirurgische Gesellschaft
BDC: Berufsverband der Deutschen Chirurgen
AO Deutschland
BBChG: Berlin-Brandenburgische Chirurgische Gesellschaft
AO-Spine
AO-Trauma
AG Becken der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
AG Wirbelsäule der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
Sektion Physikalische Therapie und Rehabilitation der Deutschen
Gesellschaft für Unfallchirurgie
Sektion Notfall- und Intensivmedizin, Schwerverletztenversorgung der
Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie
Ausschuss Versorgung, Qualität und Sicherheit der DGOU

Drittmittelprojekte (Auswahl)

Veröffentlichungen (Auswahl)

Meine fünf wichtigsten Publikationen:

J. Schmidt

Die Segmentverschiebung mit Kallusdistraktion in der Behandlung der Unterschenkelfraktur mit maximalem Weichteilverlust

Verlag Hans Huber, Bern

ISBN-10: 3-456-84401-8, 2006

J. Schmidt (federführender Autor)

Nachbehandlungsempfehlungen 2022

Arbeitskreis Traumarehabilitation der Sektion Physikalische Therapie und Rehabilitation

DGOU 2021

ISBN 978-3-00-073475-5

J. Schmidt, U.-J. Teßmann, I. Schmidt

Der Kompressionshandschuh hat Vorteile in der funktionellen Nachbehandlung der distalen Radiusfraktur

Z OrthoUnfall 2013;151:80-84

J. Schmidt, K. Leitner

Biomechanik vs. medizinische Unterlagen:

Der Unfallmechanismus allein reicht nicht zur Regulierung einer HWS-Verletzung

VERSICHERUNGSMEDIZIN | HEFT 3 – 2019

Versicherungsmedizin 2019 (3):120-124

Schmidt J, König MC, Lüdering P, Schmidt I

Das medizinische Gutachten als Patient Related Outcome Measurement: Möglichkeiten und Grenzen

MedSach 119 2023/1:33-38

Weitere/Alle Publikationen:

Link zu pubmed / ORCID / Web of Sciences o.ä.

(zukünftig via MHB Forschungsdatenbank FactScience)